



Heimat- und Museumsverein für Northeim und Umgebung e.V.

<http://www.hmv-northeim.de>

„Newsletter“

Ausgabe 3 vom 26.3.2021

Liebe Mitglieder,

der Vorstand wünscht Ihnen allen schöne Ostern. Wir hoffen, dass Sie diese Tage wenigstens in einem kleinen Familienkreis mit den Enkeln verbringen können.

Als ich mich im Juli vergangenen Jahres wegen der gerade überstandenen ersten Welle der COVID19-Pandemie und den daraus resultierenden Einschränkungen dazu entschlossen hatte, Ihnen durch einen „Newsletter“ einige Mitteilungen und Berichte mitzuteilen, ahnte wohl kaum jemand, dass die Situation nach über einem Jahr noch dieselbe ist. Impfdebakel und Maskenskandal, Inzidenzwert und Lockdown sind Begriffe, die wir täglich in der Presse lesen und in den Nachrichten hören.

Ich hoffe, Sie alle sind vom Corona-Virus verschont geblieben und wohl auf.

Mit diesem nunmehr dritten „Newsletter“ möchte ich Sie über einige wichtige und leider notwendige Dinge informieren:

Nach der adventlichen Stunde Ende November 2020 kann nun auch die **Mitgliederversammlung 2021** nicht, wie

es unsere Satzung vorsieht, im ersten Quartal des Jahres stattfinden. In diesem Jahr sind auch die Vorstandswahlen und die Prüfung des Haushaltes.

Der Gesetzgeber hat jedoch bereits im ersten Lockdown im März 2020 die rechtlichen Grundlagen geschaffen, Mitgliederversammlungen zu verschieben, wobei die bisherigen Vorstände bis zur nächsten möglichen Mitgliederversammlung im Amt verbleiben.

Die zugleich geschaffenen rechtlichen Möglichkeiten einer Online-Versammlung ist bei unserer Altersstruktur schwer zu verwirklichen und setzt bei der Mehrheit unserer Mitglieder die Möglichkeit einer Teilnahme voraus. Eine schriftliche Beschlussfassung ist zwar ebenso möglich, auch in Kombination mit einer Online-Versammlung, ist aber organisatorisch sehr schwer umzusetzen und mit sehr viel Arbeit verbunden.

Der Vorstand hat deswegen entschieden, die Mitgliederversammlung zu verschieben, ist es doch auch gerade der gesellige Kontakt, der unsere Sitzungen mit Leben und Freude erfüllt. Einen Termin wagen wir derzeit nicht festzulegen. Die Einladungen werden Ihnen jedoch

fristgerecht zugesandt werden, wenn ein Termin zulässig und gefunden ist.

Ein **Fahrtenprogramm** kann in diesem Jahr nicht vorgelegt werden. Einerseits sind Gruppenreisen oder -fahrten nach wie vor nicht erlaubt, andererseits gibt es bei unseren Reiseunternehmen keine helfenden Mitarbeiter mehr.

Führungen, Vorträge, Objekt- und Ortsbesichtigungen oder Übernachtungen für Gruppenreisende dürfen landesweit nicht angeboten, die Gastronomie nicht aufgesucht werden.

Sobald die Pandemie sowie die derentwegen erlassenen Einschränkungen und Verbote aufgehoben sind, würden wir versuchen zumindest kleinere Fahrten oder Besichtigungen anzubieten.

Bitte schauen Sie regelmäßig auf unsere Vereinshomepage.

Weil sowohl Museumsbesuche als auch **Vortragsveranstaltungen** nicht durchgeführt werden dürfen, habe ich auf unserer Vereins-Homepage eine kleine Auswahl von Vorträgen zu verschiedenen Themen zusammengestellt. Einige dieser Vorträge sollten ursprünglich vor echtem Publikum stattfinden, wurden stattdessen nun aber „verfilmt“ und im Internet eingestellt.

Mir ist bekannt, dass nicht alle Mitglieder Online gehen können, dennoch hoffe ich, wenigstens einigen von Ihnen auf diese Art einige spannende oder lustige Stunden zu bieten.

Sie finden die Vortragsvorschläge unter der Webadresse:

<http://www.hmv-northeim.de>

unter dem Menüpunkt „Vorträge“.

Wer von Ihnen bei einem Bummel durch die Stadt, vielleicht auch zum Einkaufen auf dem Markt ist, oder das Glück hatte, einen Impftermin in der Stadthalle zu bekommen, sollte einen Blick in das **Bürgerbüro** werfen. Ende Februar 2021 konnten dort einige der **Fachwerkbalken** angebracht werden, welche im September 2019 von der französischen Schülergruppe im Zimmermannshandwerk repariert und aufbereitet wurden.



Im Eingangsbereich ist eine vollständige Tür sowie ein Torsturz angebracht. Die Tür stammt aus dem heutigen CVJM Haus Hagenstraße 12 und datiert in das Jahr 1575. Der Torsturz trägt die Inschrift „Anno Domini 1509“. Die besondere Art und Schreibweise der spätgotischen Inschrift kann vor Ort enträtselt werden.

Über der Empfangstheke schwebt ein langer Spruchbalken. Der Text ist zwei Stellen der Bibel entnommen: [Ist] Gott für uns, wer mag wider uns sein (Römer 8, Vers 31) und GRATIA [enim] DEI SALVATI ESTIS [per fidem et hoc non ex vobis Die enim donum est. Non ex operi]RIBUS (Epheser 2, Vers 8 und Anfang Vers 9). Übersetzt: „Denn aus Gnade Gottes seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. Nicht aus dem Werke“ (Lutherbibel 2017).

Ein gerahmtes Poster, aufgehängt in der Tür aus dem CVJM Haus, informiert

ausführlich über die Herkunft, Funktion und die Besonderheiten der Inschriften.

Die Neuanfertigung der fünf abgängigen, **Schilder** „Oberes Tor“, „Mühlentor“, „Höckelheimer Tor“, „Stadtmauer / Medenheimer Platz“, „Münsterplatz und Kloster St. Blasien“, sowie das neue Schild bei der Krippe am Wall für den dort ausgegrabenen Stadtmauerabschnitt und auch die sieben neuen kleinen Schilder für einige Objekte und Ausstattungsgegenstände im Bürgersaal ist abgeschlossen. Alle Schilder konnten vor kurzem angebracht werden, so dass interessierte Bürger und Touristen sich vor Ort am Objekt selbst informieren können was sie dort vor sich haben.



vereinigung Deutschlands, eröffnet werden sollte, wird dann ohne Einführungsveranstaltung zu sehen sein.

Sie werden über die Museumsöffnung mittels Pressemitteilung und auch auf unserer Vereinshomepage unter dem Menüpunkt „Aktuelles“ informiert.



Das **Heimatmuseum** wird nach Ostern möglicherweise wieder geöffnet werden können. Zu beachten wären dann jedoch weiterhin die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln sowie die andere behördlich erlassenen Einschränkungen zur Bekämpfung der COVID19-Pandemie.

Eine im Museum bereits aufgebaute **Posterausstellung** „Von der Friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“, welche ursprünglich zum 3. Oktober 2020, dem 30. Jahrestag der Wieder-

Bleiben Sie gesund

Der Vorstand
Stefan Teuber